

B

16239



**M. kir. hadtörténelmi levéltár könyvtár.**

(IV., Váci-utca 38. I. e.)

Helyszám: .....

20.788-2

Szakbeosztás: .....

Mellékletek: .....

Állapot hiánytalan.

**A kölcsönzés szabályai:**

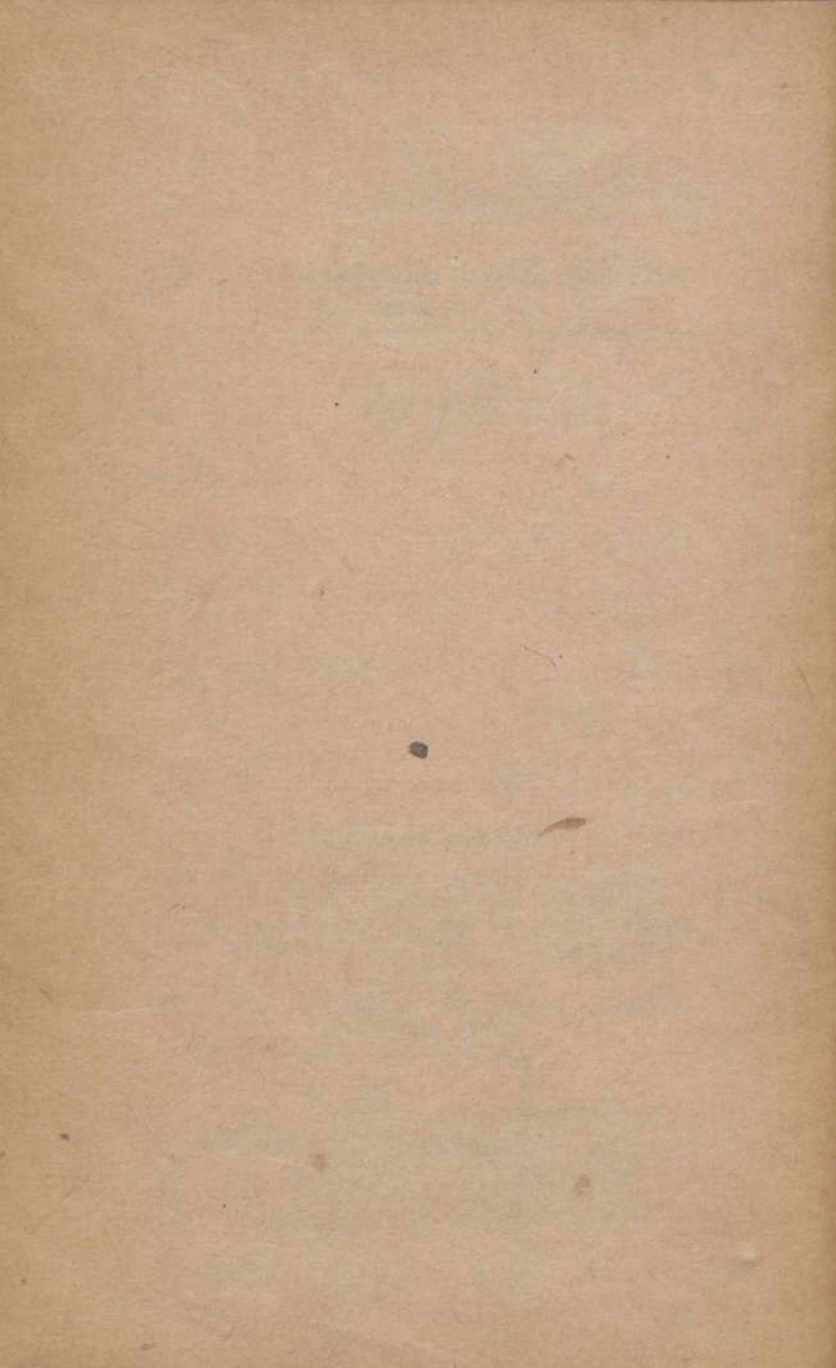
*Használati idő: mindenki számára egy hónap. A műveket másoknak továbbadni tilos. A kölcsönző a könyvek teljességéért a vasuti és postai szállítás okozta esetleges károkért felelős és kártérítésre kötelezett.*

*A könyvekbe sem tintával sem írónnal semmit bejegyezni nem szabad.*



B 16239





20.788-2.

Die  
Theresienritter  
des Weltkrieges

zweite Auflage

Im Verlag und herausgegeben  
von der Kanzlei des  
Militär Maria Theresien-Ordens

*Ausführung*

*Lot.  
S. n.*

1928

Druck: Emil Stegel, Wien IV, Lothringerstraße 2



## Zum Geleite.

(1. Auflage von 1923).

Einst war es Gepflogenheit, Namen und Taten der Männer, die sich den höchsten militärischen Orden erwarben, im Geiste seiner erhabenen Stifterin in einer

### Geschichte des Militär-Maria-Theresia-Ordens

zu verewigen. Die Ausgabe eines solchen Werkes scheidert heute an manchem. So soll doch die nachstehende Liste der Pflicht Genüge tun, die Erinnerung an jene Männer zu bewahren, die im Weltkriege diesen höchsten Orden erworben haben!

Wien, am 18. August 1923.

Conrad,  
Feldmarschall, Großkreuz und Kanzler.



## Großkreuze:

Seine Apostolische Majestät Kaiser und König **Karl**, für Waffentaten in Südtirol und bei der Offensive gegen Italien im Mai 1916 als Feldmarschalleutnant und Kommandant des 14. (Edelweiß-) Korps, gestorben am 1. April 1922 in Funchal auf Madeira.

Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog **Friedrich**, Feldmarschall, für Verdienste vom Kriegsbeginn bis November 1916 als Armeeoberkommandant, dez. Aufenthalt Magyaróvár.

**Conrad v. Hötzendorf**, Franz, Graf, Feldmarschall, Österreich, für Verdienste vom Kriegsbeginn bis Februar 1917 als Chef des Generalstabes für die gesamte bewaffnete Macht, gestorben am 25. August 1925 in Mergentheim, Württemberg.

Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog **Eugen**, Feldmarschall, für Verdienste im Kriege gegen Italien als Kommandant einer Heeresfront, dez. Aufenthalt Basel.

## Kommandeurkreuze:

**Haus Anton**, Großadmiral, S. H. S., für Verdienste vom Kriegsbeginn an als Marinekommandant, gestorben am 8. Februar 1917 in Pola.

**Dankl v. Krasnik**, Viktor, Freiherr, Generaloberst, Österreich, für Krasnik — August 1914 — als Armeekommandant, derz. Aufenthalt Innsbruck, führt die Agenden des Großmeisters, Kanzler des Ordens.

**Pflanzer-Baltin**, Karl, Freiherr v., Generaloberst, Österreich, für die Verteidigung der Karpathenfront von Uszok bis Dorna Watra — Oktober und November 1914, für die Operationen zur Wiedereroberung der Bukowina und in Ostgalizien 1915 und 1916 — als General der Kavallerie und Kommandant der 7. Armee, für die Führung der Armeegruppe in Albanien — 15. Juli bis 27. September 1918 als Generaloberst, gestorben am 8. April 1925 in Wien.

**Arz v. Straußenburg**, Arthur, Baron, Generaloberst, Ungarn, für Limanowa und Lapanów — Dezember 1914, für Gorlice und Brest-Litowsk — Mai bis August 1915 — als Korpskommandant, dann für Operationen gegen Rumänien — 1916 — als Armeekommandant, derz. Aufenthalt Wien.



**Köveß v. Köveßháza**, Hermann, Baron, Feldmarschall, Ungarn, für Iwangorod — August 1915 — als Korpskommandant, dann für Operationen in Serbien, Montenegro und Albanien — 1915 und 1916 — als Armeekommandant, gestorben am 22. September 1924 in Wien.

Seine k. u. k. Hoheit, vitéz Erzherzog **Josef**, Feldmarschall, Ungarn, für die 2., 3. und 4. Isonzoschlacht — 1915 — als Korpskommandant, dann für Operationen in der Bukowina — 1916 und 1917 — als Führer mehrerer Armeen, derz. Aufenthalt Budapest.

**Borojević v. Bojna**, Svetozar, Feldmarschall, S. H. S., für Operationen am Isonzo — 1915 bis 1917 — als Kommandant der Isonzoarmee, gestorben am 23. Mai 1920 in Klagenfurt.

**Böhm-Ermolli**, Eduard, Freiherr v., Feldmarschall, Tschechoslowakei, für Operationen in Ostgalizien — Juni 1917 — als Heeresgruppenkommandant, derz. Aufenthalt Troppau.

**Schönburg-Hartenstein**, Alois, Fürst, Generaloberst, Österreich, als General der Kavallerie und Kommandant eines komb. Korps, für Monte San Gabriele — 29. August bis 24. Oktober 1917 — derz. Aufenthalt Wien.

## Ritterkreuze:

**Dáni v. Gyarmata**, Blasius, Baron, General der Infanterie, Ungarn, für die Kämpfe bei Šabac — 12., 14. bis 24. August 1914 — und das Gefecht bei Šianki — 10. April 1915 — als Generalmajor und Kommandant der 62. Infbrgde., derz. Aufenthalt Budapest.

**Scharicz v. Rény**, Georg, Freiherr, General der Infanterie, Tschechoslowakei, für Polichna — 23. August 1914 — als Generalmajor, dann für die 10. Isonzoschlacht, — Mai 1917 — als Korpskommandant, derz. Aufenthalt Bratislava, Tschechoslowakei.

**Willerding**, vitéz Rudolf, Baron, General der Infanterie, Ungarn, für Polichna, Pawlów, Krzanów, und Bychawa — 23. August bis 9. September 1914 — als Generalmajor, derz. Aufenthalt Sopron.

**Boeriu**, Johann, Freiherr v., Feldmarschalleutnant, Rumänien, für Polichna — 23. August 1914 — als Oberst und Kommandant des I.-R. Nr. 76, derz. Aufenthalt Sibiu (Hermannstadt).

**Hofmann** Oskar, Oberst, Österreich, für Gościeradów östl. Annopol — 23. August 1914 — als Major und Kommandant einer Feldkandion — derz. Aufenthalt Wien.

**Nagy**, vitéz Paul, General der Infanterie, Ungarn, für Bychava — 29. August 1914 — als Generalmajor und Kommandant der 73. Honv. Inftrbrgde., gestorben am 10. Februar 1927 in Budapest.

**Bardolff**, Karl, Freiherr v., Dr. jur., Feldmarschallleutnant, Österreich, für die Schlacht bei Zamość-Komarów — 31. August 1914 — als Oberst im Generalstabskorps und Kommandant der 29. Inftrbrgde., derz. Aufenthalt Wien.

**Appel**, Michael, Edler v., General der Infanterie, Österreich, für Višegrad — August 1914 — und Zwornik — September 1914 — als Kommandant des 15. Korps, gestorben am 1. Februar 1915 in Erdévik.

**Fischer**, Eduard, Dr., Generalmajor, für Kleinkrieg in der Bukowina — August bis 15. September 1914 — als Oberstleutnant Landesgendarmierikommandant, derz. Aufenthalt Wien.

**Lehár**, Anton, Baron, Generalmajor, Ungarn, für Kämpfe bei Opole (Chodel) — 2. September 1914 — als Major (I.-R. Nr. 83) im Honv.-I.-R. Nr. 13, derz. Aufenthalt Wien.

**Klempa**, Koloman v., Oberst, Ungarn, für Kämpfe bei Piotrków (südl. Lublin) — 4. September 1914 — als Major und Baonskommandant im I.-R. Nr. 26, derz. Aufenthalt Győr.

**Freudenseher**, Franz, Major im österr. Bundesheere, Österreich, für Lopiennik (Russ. Polen) — 4. September 1914 — als Oberleutnant und Kommandant einer M.-G.-A. im Schützenregiment Nr. 34 — derz. Aufenthalt Wien.

**Jordan-Rozwadowski** v. Groß-Rozwadów, Thaddäus, Freiherr, General der Kavallerie, Polen, für das Gefecht bei Borów (südl. Lublin) — 5. September 1914 — als Generalmajor und Artilleriebrigadier der 12. I.-Div., derz. Aufenthalt Warszawa, Polen.

**Schön**, Josef, Feldmarschalleutnant, Österreich, für das Gefecht bei Sašinci (Slawonien) — 6. September 1914 — als Generalmajor und Kommandant der 57. Inftrbrgde., derz. Aufenthalt Ragnitz bei Graz.

**Lutschounig**, Josef, Freiherr v., Oberst, Österreich, für Sašinci — 6. September 1914 — als Oberst im I.-R. Nr. 74, gest. am 12. September 1923 zu Maria-Rain bei Klagenfurt.

**Cavallar von Grabensprung**, Wilhelm, Freiherr, Hauptmann, Tschechoslowakei, für Sašinci — 6. September 1914 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 92, derz. Aufenthalt Iglau.

**Rössel**, Karl, Major, Österreich, für das Gefecht bei Wereszyca (2. Schlacht bei Lemberg) — 9. bis 11. September 1914 — als Oberleutnant im Feldhaubitregmt. Nr. 2, derz. Aufenthalt Wien.

**Szepessy v. Négyes**, vitéz Andreas, Baron, Major, Ungarn, für das Gefecht am Gučevorücken — 14. September 1914 — als Hauptmann und Baonskommandant im Honv.-I.-R. Nr. 30, gefallen am 11. Jänner 1916 bei Rarancze.

**Haas v. Hagenfels**, Johann, Freiherr, General, Österreich, für das Gefecht bei Pričinovič — 18. und 19. September 1914 — als Oberstleutnant und Kommandant des F.-Jg.-Baons Nr. 21, derz. Aufenthalt Wien.



**Lukachich v. Somorja**, Géza, Baron, Feldmarschallleutnant, Ungarn, für das Gefecht bei Jagodnja — 19. bis 22. September 1914 — und bei Brajkovici — 26. November 1914 — als Oberstbrigadier (I.-R. Nr. 38 ü. k.), derz. Aufenthalt Budapest.

**Wulff**, Richard, Konteradmiral, Ungarn, für den Durchbruch der Minensperre in der Save und Mitwirkung an den Kämpfen bei Šabac (Serbien) — 28. September 1914, derz. Aufenthalt Budapest.

**Ungár**, vitéz Karl, Baron, Hauptmann, Ungarn, für das Gefecht bei Ujscie (Wislokamündung) — 3. Oktober 1914 — und auf Bukove-Berdo (Karpathen) — 2. April 1915 — als Oberleutnant im I.-R. Nr. 83, derz. Aufenthalt Budapest.

**Prochaska**, Emil, Freiherr v., Major, Polen, für Ložnica — 6. November 1914 — als Hauptmann im I.-R. Nr. 78, gestorben am 22. Juli 1925 in Romanówka bei Tarnopol, Polen.

**Spieß v. Braccioforte**, Silvio, Oberst, für das Gefecht bei Suloszowa — 24. November 1914 — als Oberst und Kommandant des I.-R. Nr. 26, dann für das Gefecht bei Erfalu — 5. April 1915 (Osterschlacht in den Karpathen) — als Oberst und Kommandant des I.-R. Nr. 39, gefallen am 5. April 1915.

**Glogovac**, Gojkomir, Freiherr v., Hauptmann, S.H.S., für Kämpfe am Ljig (Serbien) — 25. November 1914 — als Oberleutnant im b.-h. I.-R. Nr. 2, gestorben 1922 in Budapest.

**Schöbl**, Franz, Freiherr v., Generalmajor, Tschechoslowakei, für den Angriff auf die entscheidende Vihrahöhe (bei Višegrad) — 2. Dezember 1914 — als Oberst

und Kommandant des I.-R. Nr. 79, derz. Aufenthalt Budweis, Tschechoslowakei.

**Roth v. Limanowa-Lapanów**, Josef, Freiherr, Generaloberst, Österreich, für die Schlacht bei Limanowa Lapanów — 1. bis 12. Dezember 1914 — als Feldmarschalleutnant u. Armeegruppenkommandant, gestorben am 9. April 1927 in Wien.

**Matheis**, Franz, Hauptmann, für die Kämpfe an der Pilica bei Starzechowice und Potok (südl. Piotrków) — 18., 19. und 28. Dezember 1914 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 23, derz. Aufenthalt Novisad (Neusatz), S. H. S.

**Hofmann**, Peter, Freiherr v., General der Infanterie, Österreich, für die Kämpfe in den Karpathen — 1914 — als Korpskommandant, gestorben am 7. Mai 1923 in Wien.

**Petričević**, Georg, Oberst, Ungarn, für das Gefecht bei Sielec (Ostgalizien) — 28. Februar 1915 — als Hauptmann und Gefechtsgruppenkommandant im I.-R. Nr. 16, derz. Aufenthalt Budapest.

**Kusmanek v. Burgneustädten**, Hermann, Generaloberst, Österreich, für die Verteidigung der Festung Przemyśl — 16. September 1914 bis 22. März 1915 — als General der Infanterie, derz. Aufenthalt Wien.

**Laczhgyi**, Zoltán, Hauptmann, Ungarn, für Kämpfe bei Világ und Virava — 3. April 1915 — als Leutnant und Adjutant der 1. Baons. I.-R. Nr. 101, derz. Aufenthalt Székesfehérvár, Ungarn.

**Szurmay**, Alexander, Baron, General der Infanterie, Ungarn, für Uszok — April 1915 — als Armeegruppenkommandant, derz. Aufenthalt, Budapest.

**Trapp**, Georg, Ritter von, Korvettenkapitän, Österreich, Vernichtung des französ. Panzerkreuzers Leon Gambetta — 27. April 1915 — als Linienschiffsleutnant und Kommandant S. M. Unterseeboot U 5 — derz. Aufenthalt Aigen bei Salzburg.

**Procházka**, Robert, Freiherr v., Oberstleutnant, Österreich, für Zaleszczyki — 8. Mai 1915 — als Major im Kaiserschützenregiment Nr. II, derz. Aufenthalt Wien.

**Riedl**, Ludwig, Feldmarschalleutnant, Ungarn, für Gorlice — 2. bis 17. Mai 1915 — als Oberst und Artilleriebrigadier der 12. Inf.-Dion., derz. Aufenthalt Budapest.

**Dragičević**, Georg, Hauptmann, S. H. S., für Stari miasto am San — 19. Mai 1915 — als Oberleutnant im Festungs-Art.-Regmt. Nr. 1, derz. Aufenthalt Dubrovnik (Ragusa), S. H. S.

**Waldstätten**, Egon Freiherr v., Oberst, a. D., Hofrat i. R., Österreich, für das Gefecht am San (Rudnik und Stroža) — 20. und 21. Mai 1915 — als Major des Drag.-R. Nr. 7 und Baonskommandant im I.-R. Nr. 82, derz. Aufenthalt Wien.

**Metz v. Spondalunga**, Rudolf, Ritter, Feldmarschalleutnant, Ungarn, für die Teilnahme an der Offensive in Galizien — 2. bis 28. Mai 1915 — als Generalmajor und Kommandant der 23. Infanteriebrigade, derz. Aufenthalt Budapest.

**Novak v. Arienti**, Guido, Freiherr, Feldmarschalleutnant, Österreich, für Plava — Juni 1915 — als Generalmajor und Kommandant der 1. Gebirgsbrigade, derz. Aufenthalt Wien.



**Troyer**, Josef, Major, Österreich, für Kämpfe nordöstl. Delatyn (Porostyn) — 3. bis 7. Juni 1915 — als Kommandant des L.-I.-R. (Gebirgsschützen) Nr. 4, gefallen am 5. Juli 1916 bei Fedorynczyn in Galizien.

**Müller**, Richard, Feldmarschalleutnant, Österreich, für die 2. Schlacht von Krasnik — 7. bis 9. Juli 1915 als Generalmajor und Kommandant der 5. Inftrbrgde., derz. Aufenthalt Neudorf, Post Liebenau bei Graz.

**Tomann**, Friedrich, Dr., Major, Österreich, für das Gefecht bei Iwanje (am Dnjestr) — 15. Juli 1915 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 7, derz. Aufenthalt Graz.

**Neußer**, Karl, Oberst, Österreich, für das Gefecht bei Cielac (nördl. Sokal) — 17. Juli 1915 — als Hauptmann und Kompagniekommandant im L.-I.-R. (Sch.-R.) Nr. 31, derz. Aufenthalt Wien.

**Ellison v. Nidlef**, Otto, Freiherr, Ing. Generalmajor, Österreich, für Vezzena — 24. und 25. August 1915 — als Oberst im Geniestabe und Gruppenkommandant, derz. Aufenthalt St. Stefan ob Stainz, Steiermark.

**Baumann v. Koryto**, Josef, Oberst, Tschechoslowakei, für Kämpfe bei Koryto (Wolhynien) 2. und 3. September, 7. Oktober 1915 — als Major und Kommandant des Feldjägerbaons. Nr. 21, dann für die 10. Isonzoschlacht — 24. Mai 1917 — als Oberstleutnant und Kommandant des I.-R. Nr. 37, gestorben am 15. August 1927 in Gallspach, Ob.-Österr.

**Merten**, Eduard, Edler v., Generalmajor, Österreich, für Kämpfe um Derazno am Goryn (Wolhynien) — 4.



bis 15. September 1915 — als Oberst und Kommandant der 121. Inftrbrgde., derz. Aufenthalt Bad Aussee.

**Pillepić v. Lippahora**, vitéz Rudolf, Feldmarschallleutnant, Ungarn, für Kämpfe an der Strypa — 16. September 1915 — als Oberst (H.-I.-R. Nr. 11) und Kommandant der 73. Honved-Infanterie-Brigade, gestorben am 19. November 1926 in Pécs (Fünfkirchen).

**Méttelét**, Anatol, Oberst, Österreich, für die Einnahme von Belgrad — 7. bis 9. Oktober 1915 — als Oberstleutnant und Kommandant des Infanteriebaons. III/74, Interimskommandant der 9. Gebirgsbrigade, gestorben am 8. Juli 1925 in Wien.

**Peter**, Franz, Generalmajor, Österreich, für den Donauübergang und die Einnahme von Belgrad — 7. bis 9. Oktober 1915 — als Oberstleutnant im I.-R. Nr. 87, derz. Aufenthalt Linz.

**Horthy v. Nagybánya**, vitéz Nikolaus, Vizeadmiral, Ungarn, für die Vernichtung der feindlichen Transportschiffe im Hafen von St. Giovanni di Medua — 5. Dezember 1915, — dann für den Angriff auf die feindlichen Überwachungsfahrzeuge in der Otranto-Straße — 15. Mai 1917 — als Linienschiffskapitän, zurzeit Reichsverweser in Ungarn, Budapest.

**Fey**, Emil, Major, Österreich, für Wiedereroberung und Festhalten der Zagorastellung (bei Görz) — 1. bis 3. November 1915 — dann für den Angriff auf St. Oswald (Frühjahrsoffensive gegen Italien) — 16. April 1916 — als Hauptmann und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 4, derz. Aufenthalt Wien.

**Wurm**, Wenzel, Freiherr v., Generaloberst, Tschechoslowakei, für Kämpfe am Isonzo — 1915 — als

Korpskommandant, gestorben am 21. März 1921 in Wien.

**Zeidler v. Görz**, Erwin, Freiherr, Ing., Feldmarschalleutnant, Österreich, für Görz — 1915 — als Generalmajor, derz. Aufenthalt Villach.

**Reinöhl**, Wilhelm v., Feldmarschalleutnant, Tschechoslowakei, für das Gefecht bei Mojkovac (Montenegro) — 6. und 7. Jänner 1916 — als Generalmajor und Kommandant der 205. Ldstbrgde., gestorben im Mai 1918.

**Weber Edler v. Webenau**, Viktor, General der Infanterie, Ungarn, für die Eroberung des Lovčen — — 7. bis 10. Jänner 1916 — als Feldmarschalleutnant und Kommandant der 47. I.-Div. und des Kriegshafens Cattaro, derz. Aufenthalt Wiesbaden, Deutschland.

**Trollmann**, Ignaz, Freiherr v., General der Infanterie, Österreich, für den Lovčen und Kämpfe in Montenegro — 8. bis 13. Jänner 1916 — als Korpskommandant, gestorben am 23. Februar 1919 in Graz.

**Heim**, vitéz Géza, Baron, Hauptmann, Ungarn, für 6. Isonzoschlacht — 8. Mai 1916 — als Oberleutnant im I.-R. Nr. 46, derz. Aufenthalt Szeged.

**Kirchner**, Hermann, Hauptmann, Österreich, für die Eroberung der Zugna Torta (südöstlich Rovereto) — 15. bis 18. Mai 1916 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 42, derz. Aufenthalt Graz.

**Skulski**, Miecislaus, Oberleutnant, Polen, für die Eroberung des Monte Mosciach (Frühjahrsoffensive auf Asiago) — 26. Mai 1916 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 73, derz. Aufenthalt Krakau.

**Janečka**, Josef, Freiherr v., Generalmajor, Ing., Österreich, für die Tiroler Offensive — Mai 1916 — und die 10. Isonzoschlacht — Mai und Juni 1917 — als Oberstleutnant im Artilleriestabe, derz. Aufenthalt Hinterbrühl bei Mödling.

**Hospodarž**, Eduard, Freiherr v., Generalmajor, Österreich, für Csernysz — 4. und 5. Juni 1916 — Godemyszcza — 11. Juni 1916 — und Gruszatyn — 5. Juli 1916 — als Oberst und Kommandant des I.-R. Nr. 8, derz. Aufenthalt Wien.

**Barton**, Gottfried, Major im österr. Bundesheere, Österreich, für die Kämpfe bei Okna (Bukowina) — 10. Juni 1916 — als Rittmeister und Kommandant der Reitenden Schützendivision Nr. II/6, derz. Aufenthalt Salzburg.

**Horváth**, vitéz Imre, Feldmarschalleutnant, Ungarn, für das Gefecht bei Gnilowody (Ostgalizien) — 15. Juni 1916 — als Baonskommandant im Honv.-I.-R. Nr. 11, derz. Aufenthalt Kaposvár.

**Müller**, Rudolf, Generalmajor, Österrerrch, für die Kämpfe südlich der Val Sugana — 16. bis 19. Juni 1916 — als Generalmajor, Kommandant der 12. Inftbrgde., derz. Aufenthalt Kroisbach bei Graz.

**Janky de Bules**, vitéz Gotthard, General der Kavallerie, Oberkommandant der kgl. ung. Honvéd, Ungarn, für die Kämpfe am Styr bei Fw. Tuman (Gruszyatin) — 18. bis 26. Juni 1916 — als Oberst und Kommandant des Hus.-R. Nr. 4, derz. Aufenthalt Budapest.

**Sréter de Szanda**, vitéz Stefan, (Feldmarschallleutnant) hat Offizierscharge freiwillig abgelegt, Ungarn, für die Kämpfe bei Kirlibaba (Bukowina) — 27. Juni



bis 2. Juli 1916 — als Oberst und Kommandant des Honv.-I.-R. Nr. 17, derz. Aufenthalt Budapest.

**Enrich**, Alfred, Oberleutnant i. d. Res., Österreich, für die Wiedereroberung des Werkes Valmorbia — 29. Juni 1916 — als Oberleutnant i. d. Res. und Komp.-Kmdt. im Kaiserschützen-Regiment Nr. 1, derz. Aufenthalt Innsbruck.

**Krömer**, Friedrich, Hauptmann, Tschechoslowakei, für die Kämpfe südwestlich Luck (Kol. Gubin-Budki) — 16. Juli 1916 — als Hauptmann im Generalstabskorps und Generalstabsoffizier der 11. Gebirgsbrigade, derz. Aufenthalt St. Pölten.

**Wächter**, Josef, Freiherr v., General, Bundesminister a. D., Österreich, für den Gegenangriff bei Szybalin (Brzezany) — 3. September 1916 — und für Koniuchy — 1. Juli 1917 — als Oberstleutnant und Kommandant des I.-R. Nr. 88, derz. Aufenthalt Wien.

**Cumin**, Arthur, Baron, Hauptmann, Ungarn, für Zarków — 30. September 1916 — als Leutnant i. d. Res. des I.-R. Nr. 67, derz. Aufenthalt Szombathely.

**Poppr**, Emil, Leutnant i. d. Res., Ungarn, für das Gefecht bei Batków (Ostgalizien) — 3. Oktober 1916 und 4. Juli 1917 — als Leutnant i. d. Res. im I.-R. Nr. 83, derz. Aufenthalt Budapest. *gestorben 6. März 1928.*

**Vass-Wiblinger**, Jakob, Generalmajor, Ungarn, für die Kämpfe um die Lysonia bei Brzezany — 5. Oktober 1916 — und für die Schlacht bei Brzezany — 1. Juli 1917 — als Major und Oberstleutnant des I.-R. Nr. 26 und Kommandant des Honv.-I.-R. Nr. 309, derz. Aufenthalt Budapest. *gestorben 3. Mai 1928.*



**Wanke**, Theodor, Hauptmann, Tschechoslowakei, für die 8. Isonzoschlacht — 10. Oktober 1916 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 102, derz. Aufenthalt Brünn, Tschechoslowakei.

**Tischer**, Friedrich, Freiherr v., Landsturmhauptmann, Tschechoslowakei, für die 8. Isonzoschlacht — 11. Oktober 1916 — als Landsturm-Oberleutnant im Ldstm.-I.-R. Nr. 11, derz. Aufenthalt Theusing bei Karlsbad.

**Goldbach v. Sulittaborn**, Anton, Feldmarschallleutnant, Tschechoslowakei, für Kämpfe in Siebenbürgen zwischen Kronstadt (Brassó) und Schäßburg — September und Oktober 1916 (15. September 1916) — als GM. und Kommandant der 71. Inft.-Div., gestorben am 28. August 1924 in Leitmeritz.

**Banfield**, Gottfried, Freiherr v., Linienschiffsleutnant, für Fliegerkämpfe im Küstengebiete — 1916 — als Linienschiffsleutnant.

**Zwierkowski**, Georg, Ritter v., Konteradmiral, Polen, für die Absperrung der Donau abwärts Giurgevo und Anlage einer Sperre bei Isacea — 28. Dezember 1916 bis 12. Jänner 1917 — als Kovettenkapitän und Kommandant der Flußminenabteilung, derz. Aufenthalt Warschau.

**Schneider**, Edler v. **Manns-Au**, Josef, Feldmarschallleutnant, Österreich, für die 10. Isonzoschlacht — 12. bis 24. Mai 1917 — als Feldmarschalleutnant und Kommandant der 28. Inft.-Div., derz. Aufenthalt Graz.

**Wieroński**, Stanislaus, Oberstleutnant, Polen, für die 10. Isonzoschlacht (Medeazza) — 25. Mai 1917 — als Hauptmann und Baonskommandant im I.-R. Nr. 11, derz. Aufenthalt Warschau.

49037

HADOSOMÁNYI  
\*  
ÖNYVTÁR

10  
1917

**Sonnewend**, Gustav, Major im österr. Bundesheere, Österreich, für San Marco (Kote 171) — 3. Juni 1917 — als Hauptmann und Kommandant des Lstinfaons. Nr. IV/39, derz. Aufenthalt Wien.

**Seydl**, Eugen, Generalmajor, Ungarn, für die Kämpfe am Monte Campigolette (Ortigara) — 10. bis 26. Juni 1917 — als Oberstleutnant und Kommandant des Feldjägerbaons. Nr. 7, derz. Aufenthalt Budapest.

**Vojaček**, Gottlieb, Hauptmann, Tschechoslowakei, für die Kämpfe bei Dolina an der Lomnica — 16. und 17. Juli 1917 — als Hauptmann und Komp.-Kommandant im I.-R. Nr. 16, dient in der tschechoslowakischen Armee (Benešov).

**Redlich v. Redensbruck**, Otto, Generalmajor, Österreich, für Polonica-Kniaže Zaluža (westl. Czernowitz) und Tatarenpaß — 24. bis 29. Juli 1917 — als Oberstleutnant und Kommandant des I.-R. Nr. 32, gestorben 20. Juni 1926 in Wien.

**Duval de Dampierre**, Quirin, Freiherr, Oberst, für die Kämpfe bei Kimpolung (Bukowina) — 9. August 1917 — als Oberst und Kommandant des Dragoner-Regiments Nr. 11, derz. Aufenthalt Absam bei Hall, Tirol.

**Iskrić**, Johann, Hauptmann, S. H. S., für die 11. Isonzoschlacht (Kämpfe bei Auzza) — 17. bis 20. August 1917 — als Hauptmann des Infanterie-Regiments Nr. 86 und Kommandant des k. ung. Ldstmbaons. Nr. V/4, derz. Aufenthalt Pančevo, S. H. S.

**Franek**, Friedrich, Dr. der Staatswissenschaften, (Dr. rer. pol.), Major im österr. Bundesheere, Österreich, für die 11. Isonzoschlacht (Kämpfe bei Flondai) — 17.

bis 24. August 1917 — als Oberleutnant und Kompagniekommandant im I.-R. Nr. 63, derz. Aufenthalt Wien.

**Popovits**, Konstantin, Oberstleutnant, Rumänien, für die 11. Isonzoschlacht (Kämpfe am Fajti hrib) — 18. bis 23. August 1917 — als Major und Baons.-Kommandant im I.-R. Nr. 39.

**Laxa**, Wladimir, Generalmajor, S. H. S., für die 11. Isonzoschlacht (Verteidigung des Monte San Gabriele) — 17. August bis 16. September 1917 — als Oberst im Generalstabskorps und Kommandant der 18. Inftrbrgde., derz. Aufenthalt Zagreb.

**Hoffmann**, Gjuro, Oberleutnant i. d. Res., für die Minenkämpfe am Krn — August 1917 — als Oberleutnant i. d. Res. und Kommandant der Sappeur-Kompagnie Nr. I/13, derz. Aufenthalt Osijek I., S.H.S.

**Bertalan**, vitéz Árpád, Hauptmann, Ungarn, für die Durchbruchsschlacht bei Tolmein, als Leutnant des Honv.-I.-R. Nr. 4 und Kommandant der Sturmtrouille des bh. Fjb. Nr. 3 — 24. und 25. Oktober 1917 — derz. Aufenthalt Győr (Raab) Ungarn.

**Pasetti v. Friedensburg**, Florian, Freiherr, Oberst, Österreich, für die Durchbruchsschlacht bei Flitsch — 24. und 25. Oktober und November 1917 — als Oberst und Kommandant des Schützenregiments Nr. 26, derz. Aufenthalt Innsbruck.

**Metzger**, Josef, Feldmarschalleutnant, Österreich, für die Durchbruchsschlacht bei Tolmein — 24. und 25. Oktober 1917 — als Feldmarschalleutnant und Kommandant der 1. Inf.-Div., gestorben am 28. Juli 1921 in Ollersbach a. d. Westbahn, Nied.-Österr.

**Szilley, Béla v.**, Oberst, Österreich, für die Kämpfe an der Brenta (Erstürmung des Monte Meletta) 4. Dezember 1917 — als Major im Hus.-R. Nr. 15 und Baonskommandant im Infanterie-Regiment Nr. 14, derz. Aufenthalt Wien.

**Windisch, Alois**, Stabshauptmann im österr. Bundesheer, Österreich, für Kämpfe an der Brenta (Erstürmung des Monte Meletta) — 4. Dezember 1917 — als Oberleutnant und Kommandant einer M.-G.-A. im I.-R. Nr. 14, derz. Aufenthalt Wien.

**Valentini, Konstantin**, Major, Tschechoslowakei, für die Kämpfe an der Brenta (Erstürmung des Monte Miela und Monte Meletta) — 4. Dezember 1917 — als Major und Baonskommandant im Kaiser-Schützen-Regiment Nr. III, derz. Aufenthalt Schärding.

**Goiginger, Ludwig**, Feldmarschalleutnant, Österreich, für Forcierung der Piave und Erstürmung des Montello — 15. bis 23. Juni 1918 — als Feldmarschalleutnant und Kommandant des 24. Korps. derz. Aufenthalt Neustift bei Graz.

---



## Ausländische Ordensmitglieder.

### Großkreuz:

**Wilhelm II.**, deutscher Kaiser, König von Preußen, Ah. Handschreiben vom 27. August 1914.

**Ferdinand**, Zar der Bulgaren, Verleihung und persönliche Übergabe am 7. Juni 1917.

**Ludwig III.**, König von Bayern, Verleihung und persönliche Übergabe am 30. Juni 1917.

**Friedrich August**, König von Sachsen, Ah. Entschließung vom 28. Februar 1917.

**Prinz Leopold von Bayern**, bayr. GFM., Ah. Entschließung vom 26. März 1918.

**Beneckendorf und Hindenburg**, Paul v., preuß. GFM., Ah. Entschließung vom 26. März 1918.

**Mackensen**, August v., preuß. GFM., Ah. Entschließung vom 26. März 1918.

### Kommandeur:

**Moltke**, Helmuth v., G. d. I., Ah. Handschreiben vom 27. August 1914.

---

# Übersicht:

Bis zum 12. Ordenskapitel wurden verliehen, bezw.  
die Ordenswürdigkeit zugesprochen:

|                  |       |
|------------------|-------|
| Großkreuze       | 4     |
| Kommandeurkreuze | 9     |
| Ritterkreuze     | 97    |
|                  | <hr/> |
| zusammen         | 110   |

## Abgegangen sind durch Todesfall:

- Großkreuze 2 (S. M. Kaiser und König **Karl**,  
Fm. Graf **Conrad**)
- Kommandeur-  
kreuze 4 (Fm. v. **Borojević**, Großadmiral **Haus**,  
Fm. Baron **Kövess**, Gen.-Oberst Frh.  
v. **Pilanzer**)
- Ritterkreuze 19 (G. d. I. Ed. v. **Appel**, Oberst v. **Bau-**  
**mann**, Hptm. **Glogovac**, Fmlt. v.  
**Goldbach**, G. d. I. **Hofmann**, Oberst  
Frh. v. **Lutschounig**, Oberst **Méttelét**,  
Fmlt. **Metzger**, G. d. Kav. **Nagy**,  
Fmlt. v. **Pillepić**, Gen. Emil Frh. v.  
**Prohaska**, Gen.-M. v. **Redlich**, Fmlt.  
v. **Reinöhl**, Gen.-O. Ritter v. **Roth-**  
**Limanova**, Obst. v. **Spieß** (gefallen),  
Obstlt. v. **Szépeßy** (gefallen) G. d. I.  
Frh. v. **Trollmann**, Major **Troyer**  
(gefallen), Gen.-O. Frh. v. **Wurm**).

## Somit lebende Ordensritter Ende 1927:

|                  |       |
|------------------|-------|
| Großkreuze       | 2     |
| Kommandeurkreuze | 5     |
| Ritterkreuze     | 78    |
|                  | <hr/> |
| zusammen         | 85    |



Ordenskanzler:

**Generaloberst Viktor Freiher von Dankl**

Präses des Ordenskapitels:

**Generaloberst Arthur Baron Arz von Straußenburg**

Ordensgreffier:

**Generalmajor Johann Ritter Bordolo von Boreo**

Ordenszahlmeister:

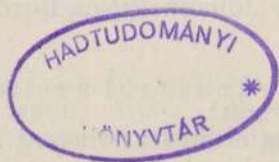
**Regierungsrat Gustav Lotz**

Ordenskanzlei:

**Wien, VII, Stiftgasse 2, Kriegsarchiv**

II. Stock, Zimmer 148/149

---









**NKE EKK**

HHK Kari Könyvtár



**84750720**



